

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1884**

232 (24.8.1884) Zweites Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 232. Zweites Blatt.

Sonntag den 24. August

1884.

## Spezerei- und Kurzwaaren-Versteigerung im Café Tannhäuser.

2.1. Montag den 25. und Dienstag den 26. d. M., je Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere im Auftrag im Café Tannhäuser's Lokal, Kaiserstraße 146, nachverzeichnete Spezerei- und Kurzwaaren gegen Baarzahlung:  
ca. 5 Bunter Kaffee (Santos, Java, Ceylon, Perl), Cichorien, Bichse, Jüdnhölzer, Seife, Fettlaugenmehl, Bleichsoda, Stärke, Reis, Gerste, Erbsen, Bohnen, Zwetschgen, Apfelschnitze, Farin, Mandeln, Rosinen, Citronat, Orangeat, Safran, Chocolate, Thee, Süßbrand, Schwefelschnitten; ferner Wolle und Baumwolle, Knöpfe, Rämme, Faden, 2 Stück Plüsch-Confectionsbesatz (braun und schwarz) und sonst noch viele Spezerei- und Kurzwaaren, wozu ergebenst einladet

**J. J. Neuert, Auktionator.**

NB. Die Waaren sind reell und werden in 3-5 Pfund-Paketten abgegeben.  
Ein Erdböhrer und ein Kaffeebrenner kommen in's Aufgebot.

**Zu** der auf **Donnerstag den 28. August d. J.** abzuhaltenden Versteigerung können noch **Möbel, Kleider, Waaren und allerhand Fahrnisse** rechtzeitig angemeldet werden bei

3.2. **Auktionator B. Rosmann, Birkel 24.**

## Wohnungen zu vermieten

\* Akademiestraße 38, neben Villa Schmieder, ist die hoch elegant eingerichtete Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern nebst allem Zugehör und einem Zimmer im 4. Stock, per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Karlsruhe 10 im Bureau.

\* Amalienstraße 20 ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von 3 kleineren Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Augustastraße 5 ist eine kleine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche und Keller, an eine ruhige Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

\* Durlacherstraße 101, nächst der Kronenstraße, sind 2 Wohnungen zu vermieten.

3.1. Hirschstraße 31 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung mit Glasabschluss, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und allem übrigen Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

\* Querstraße 1 sind 3 Wohnungen von je 2 Zimmern und Alkov auf 23. Oktober zu vermieten. Auch kann das Haus käuflich erworben werden.

\* Querstraße 14 sind im Hinterhaus 2 Wohnungen, eine sogleich beziehbar, die andere auf 23. Oktober, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

\* Querstraße 30 ist eine auf die Straße gehende Wohnung, bestehend aus einem Zimmer, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann noch ein Zimmer dazu gegeben werden.

3.1. Schützenstraße 13 ist ein Zimmer mit Küche und Keller an eine einzelne Person oder an eine Familie ohne Kinder auf 23. Oktober zu vermieten.

Sophienstraße 8 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung, vornheraus, gegenüber dem Herrn v. Berchthold'schen Garten, sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst ist auch eine kleine Wohnung im Seitenbau zu vermieten.

\* Werderstraße 11 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. Oktober zu vermieten.

\* Zähringerstraße 30 ist im 3. Stock eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, beziehbar auf's Oktoberquartal, zu vermieten.

\* Zwei kleine Zimmer und Küche sind an eine kleine Familie auf den 1. September oder 23. Oktober zu vermieten; verlängerte Sophienstraße 3b (Sommerstrich), neben der chemischen Fabrik.

— Ecke der Scheffel- und Göttestraße ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3-4 Zimmern sammt Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

\* 3.1. Auf 23. Oktober ist im Seitenbau eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller etc., wegen Wegzug zu vermieten. Zu erfragen Erbsprinzenstraße 9.

## Laden zu vermieten.

Einen hübschen Laden mit Wohnung, in nächster Nähe der Kaiserstraße, hat im Auftrag zu vermieten **Ad. Wonniger, Herrenstraße 7.**

## Werkstätten zu vermieten.

\* Spitalstraße 40 sind eine große und eine kleinere Werkstätte als solche oder als Magazine auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock des Vorderhauses.

## Zimmer zu vermieten.

\* Ein Zimmer mit zwei Betten ist billig zu vermieten: Birkel 20, drei Stiegen hoch.

\* Seminarstraße 2 sind 2 freundliche Zimmer, auf Wunsch möbliert, an eine alleinlebende Dame oder an einen Herrn auf den 23. Oktober zu vermieten.

\* Durlacherstraße 9 ist im 3. Stock ein schönes Zimmer mit Kochofen, auf die Straße gehend, an eine oder zwei Personen auf 1. Oktober zu vermieten.

\* Ein schön möbliertes Zimmer und eine Mansarde sind sogleich zu vermieten: Schützenstraße 36 im 2. Stock.

\* Schützenstraße 66 ist im 3. Stock ein Zimmer mit Koit sogleich zu vergeben.

\* Ein schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Wilhelmstr. 13 im 4. Stock.

\* Zähringerstraße 67 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. September an einen Herrn oder bessern Arbeiter zu vermieten.

Kaiserstraße 110 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Salon mit Balkon und Schlafkabinett sogleich oder auf 1. September zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Zähringerstraße 48 sind auf 1. September zwei einzelne, möblierte Zimmer an solche Arbeiter zu vermieten. Auskunft im 2. Stock.

\* Lessingstraße ist sogleich oder auf den 1. September an einen ordentlichen Arbeiter eine Schlafstelle zu vermieten. Zu erfragen Nr. 39 im Laden.

## Mitbewohner-Gesuch.

\* In ein einfaches, möbliertes Zimmer wird ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht. Näheres Waldstraße 77 im Hinterhaus im 2. Stock.

## Zimmer-Gesuch.

\* Eine fleißige Frau mit einem 7 Jahre alten Mädchen sucht ein unmobliertes, billiges Zimmer zu mieten. Zu erfragen Bürgerstraße 9 im Vorderhaus im 3. Stock.

\* 2.1. Ein größeres Nebenzimmer einer gelegenen Restauration wird für einen Gesangsverein gesucht. Offerten bittet man unter P. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

## Dienst-Anträge.

Ein einfaches Mädchen, welches in der Hausarbeit tüchtig, wird sofort oder auf's Ziel gesucht: **Karlstraße 19, 3. Stock.**

\* Ein einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird von einer kleinen Familie zum sofortigen Eintritt gesucht: **Ademiestraße 75 im 1. Stock.**

Ein einfaches, braves Mädchen, welches gut waschen und putzen kann findet sofort Stelle. Zu erfragen **Stephanienstraße 21, Vorderhaus im 3. Stock.**

\* Eine kleine Familie (2 Personen) sucht auf Michaeli ein solides junges Mädchen für Hausarbeit. Gute Empfehlungen unerlässlich. Näheres **Westendstraße 21, parterre.**

2.1. Ein Mädchen, welches kochen kann und gerne häusliche Arbeit besorgt, auch mehrere Mädchen für Küche und Hausarbeit, sowie mehrere Hotelzimmermädchen finden sofort und auf's Ziel gute Stellen durch **Frau Kast, Waldstraße 37.**

**Kammerjungfern**, perfekte, finden vor- und auswärts durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

## Dienst-Gesuche.

2.1. Eine gekochte Person, welche der bessern Küche vorstehen und nähen und bügeln kann, sucht sofort oder auf's Ziel passende Stelle durch **Frau Kast, Waldstraße 37.**

**Kellnerinnen**, feine, suchen Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.1.

**Köchinnen und Zimmermädchen** suchen per sofort und auf's Ziel Stellen durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 3.1.

**Tüchtige Bauerschreiner**, gelibt im Anschlag, werden sofort gesucht bei **E. Siegrist, Viktoriastraße 17.**

**Ein Kutscher** findet gute Stelle durch **R. Tröster's** Bureau, Karl-Friedrichstraße 3.

## Köchin-Gesuch.

Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig einer bessern Küche vorstehen kann und gute Zeugnisse aufzuweisen hat, findet auf kommendes Ziel gute Stelle. Näheres bei

**Wilh. Willstätter,**  
Kaiserstraße 173 im Laden.

\* Eine gesunde Schenkammer wird gesucht: **Schützenstraße 13 im 2. Stock.**

**Ein Mädchen** wird in eine Trinkhalle gesucht: **Amalienstraße 34.**

**Tüchtiges weibliches Dienstpersonal** findet sofort und auf's Ziel hier und auswärts gute Stellen. Näheres bei **Frau Reinbold**, Amalienstraße 27 im 2. Stock. 2.1.

**Hausbursche**, ein ordentlicher, findet Stelle: **Herrenstraße 35.**

**Hausbursche-Gesuch.**  
Ein junger Mensch von 15-16 Jahren wird als Hausbursche gesucht von **W. Göttle**, Kaiserstraße 150.

**Stelle-Antrag.**  
\* In meinem Asssekuranz-Geschäft ist für einen braven jungen Mann mit schöner Handschrift eine Lehrlingsstelle offen.  
**Karl August Schneider.**

**Modes.**

Einige anständige Mädchen, welche Lust haben, das Puzmachen zu erlernen, können per 1. September aufgenommen werden.

**A. S. G. Rosenbusch,**  
Kaiserstraße 38.

**Stelle-Gesuch.**

Stellen für jeden Beruf werden immer gesucht und nachgewiesen bei den bescheidensten Ansprüchen durch **J. Steiger's** Bureau, Bähringerstraße 49.

**Kellnerinnen,**

**T.** 2 hübsche, junge, gewandte, fremd hier angekommen, suchen sofort Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von **H. Tröster,** Karl-Friedrichstraße 3.

**Herren-Kleider**

werden schön und pünktlich ausgebessert und von Flecken gereinigt bei Schneidermeister **Karl Wehr,** Bähringerstraße 4, unten rechts, Zimmer Nr. 22. 6.1.

**Verkaufs-Anzeigen.**

\* Blumenstraße 19, im 4. Stock, sind 2 neue Nähmaschinen billig zu verkaufen.

\* 21. Zwei gut erhaltene, mit grünem Nips überzogene Schuhesfel sind zu verkaufen. Anzufragen Vormittags von 9-11 Uhr: Belfortstraße 18, 2. Stock.

Ein Ladentisch mit 17 Schubladen, 1 Ladenschale mit Schubladen und Fächern, 1 Salz- und 1 Ladenwaage sind zu verkaufen. Näheres bei **J. Steiger,** Bähringerstraße 49.

**Weinfässer-Verkauf.**

Runde Weinfässer von 20-150 Liter, ovale von 400-900 Liter Inhalt sind stets vorrätig bei **F. Donner,** Kronenstraße 5.

**Hundkauf-Gesuch.**

21. Ein schwarzer, mittelgroßer Hund, etwa ein Jahr alt, vollständig zimmerrein, oder ein Affenpinscher, gleichen Alters, wird zu kaufen gesucht. Angebote nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

**Kauf-Gesuch.**

Ein gut erhaltener Schreibtisch wird zu kaufen gesucht. Offerten sub M. 100 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Die Herstellung von circa 180 □ Meter **Cement-Trottoir**

soll vergeben werden. Preisangebote sind unter **N. N. 100** im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

**Bitte!**

Für ein armes, mit keiner ansteckenden Krankheit behaftetes Kind von 8 Jahren wäre die Benützung eines Schiebewagens notwendig. Sollten wohlwollende Leute einen solchen vorübergehend leihweise abgeben können, so würde damit dem betreffenden Kinde ein wesentlicher Dienst geleistet werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Gesucht**

wird sofort ein tüchtiger Lehrer der lateinischen Sprache, um wöchentlich 3 Stunden zu erteilen. Näheres Kriegstraße 40 im Entresol.

**Franz. Rothwein:**

Burgunder per Flasche 80 Pf.,

Moussillon per Flasche M. 1.—,

Steinbacher Tischwein per

Flasche 50 und 60 Pf.,

Markgräfler per Flasche 80 Pf.

und M. 1.— empfiehlt

**Fr. Wickersheim,**

am kath. Kirchenplatz.

**Weinhandlung.**

\* Einen vorzüglichen Tischwein, die Flasche zu 55 Pf., empfiehlt

**B. Oesterle,** 89 Waldstraße 89.

**Kaffee! Kaffee! Kaffee!**

Empfehle einen vorzüglichen grünen westindischen Kaffee per Pfund 90 Pfennig, bei 10 Pfund à 85 Pfennig, bei Ballen à 80 Pfennig. **Gebraunte Proben** zum Versuchen gratis. 3.1.

**F. Bausback,**  
Amalienstraße 53.

**Feinst marinirte Häringe**

empfehlen **Fr. Wickersheim,**  
am kath. Kirchenplatz.

**1<sup>o</sup> Flaschenbier**

in ganzen und halben Flaschen empfiehlt **B. Oesterle,**  
Waldstraße 89.

**Neue Sellerlinsen**

bei **J. B. Krespach,**  
am Ludwigsplatz.

**1<sup>o</sup> Sauerkraut**

empfehlen **F. Bausback,**  
Amalienstraße 53.

**Englische Barttinktur,**

sicheres Mittel, jungen Leuten rasch einen Bart zu erzielen und dünn gewachsene Bärte zu stärken. Zu haben bei

**G. Puder,** Hoftheater-Friseur,  
Lammstraße 7.

**Dr. Stark's medizinische**

**Baseline-Benzoe-Seife,**  
pur Baseline-Seife,  
Baseline-Pommade,

das Wirksamste und heilend für jede empfindliche Haut. Zu haben bei

**G. Puder,** Hoftheater-Friseur,  
Lammstraße 7.

**Lilienmilch**

wirkt gegen Finnen, gelbe Haut und Sommer- sprossen. Zu haben bei

**G. Puder,** Hoftheater-Friseur,  
Lammstraße 7.

**Hair Restores,**

gift- und bleifrei,

färbt graue und rothe Haare schön und läßt ohne jeden Beischeln sofort in 2 Stunden unter Garantie voller Unschädlichkeit. Zu haben bei

**G. Puder,** Hoftheater-Friseur,  
Lammstraße 7.

**5 Paar Damenhandschuhe**

Nr. 1.—  
empfehlen

**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.

**Medizinische Seifen,**

als:  
**Theer-,  
Theer-Schwefel-,  
Glycerin-Schwefelmilch-,  
Carbol-** Seife.  
Zu haben bei  
**G. Puder,** Hoftheater-Friseur,  
Lammstraße 7.

Das Neueste in  
**Herren-Gravatten**  
ist eingetroffen bei  
**Geschwister Knopf,**  
147 Kaiserstraße 147.

**Geschäfts-Empfehlung.**

\* 22. Zur Jagdsaison erlaube ich mir, mein wohlaffortirtes Lager der einfachsten bis zu den feinsten Jagdflinten nebst reichhaltigster Auswahl aller Jagdutzenfilien in empfehlende Erinnerung zu bringen.

Reparaturen werden gleichfalls prompt und bei billigster Berechnung stets besorgt. Unter Zusage reeller Bedienung halte ich mich den geehrten Herren Jagdliebhabern bestens empfohlen.

Achtungsvoll  
**Josef Streibich,** Büchsenmacher,  
Marienstraße 30.

**Kochgeschirre**  
aller Art  
empfehlen zu **billigsten** Preisen  
**Otto Büttner,**  
Kaiserstraße 158.

**Berein Creditreform.**

Unter gleicher Ueberschrift brachte gestern der Bäcker Fr. Nagel, derzeit Durlacherstraße 23, die Behauptung, mir keinen Austritt zur Austrittserklärung (aus jenem Verein) zur Bekanntmachung gegeben zu haben.

Hierauf entgegne: daß derselbe Nagel seinen Austritt Mitte Mai c. auf innehaben dem Austritts-Erklärungsscheine als 31. Unterzeichner erklärte und somit keinen Versuch machen sollte, die Rectheit der Sachlage zu entstellen. Selbe Liste 5 bringt Ausführliches darüber. **F. Winterwerber.**

**Gelbe Liste Nr. 5**

kommt in nächsten Tagen in Folge gestriger

Announce in Ausarbeitung.

Austrittserklärungen aus dem **Credit-**

„Reform“-Vereine nehme bis zum Erscheinen kostenfrei entgegen.

6.1. **F. Winterwerber.**

**Hôtel Prinz Wilhelm**

empfehlen keine guten und reinen **Tischweine:**

**Weissen,** von 40 Pf. an die Flasche.

**Rothen,** „ 60 „ „ „

Im Faß entsprechend billiger. „ „ „

**Fr. Sachs.**

**Apfelwein-Verkauf.**

Selbstgekelterter **Apfelwein**

wird in Gebinden von **50 Liter** an

abgegeben.

**Anton Kilber,**

Karlstraße 40, zweiter Stock.

### Heirathsgesuch.

Ein Wittwer, 37 Jahre alt, mit 4 Kindern im Alter von 4-12 Jahren, mit gutgehendem, besserem Geschäft, wünscht sich mit einem Fräulein oder einer Wittwe ohne Kinder zu verehelichen. Offerten mit Angabe der Verhältnisse und des Vermögens unter T. 6891 an Haafenstein & Bogler, Waldstraße 36.

### Zwiebelfuchen,

warmen, von halb 9 Uhr an, empfiehlt **W. Bauer, Bäcker,** Waldstraße 3.

**Warmen Zwiebelfuchen** empfiehlt bestens heute früh 9 Uhr **E. Burckhardt, Kaiserstraße 139.**

**Restauration zur Post,** Herrenstraße 24. Heute früh 10 Uhr **Zwiebelfuchen**, einen guten Wein und einen guten Stoff Prinh'schen Exportbiers empfiehlt bestens **Adam Mutschler.**

### Restauration Murr,

Jähringerstraße 92. Heute Sonntag Morgen 9 Uhr warmen Zwiebelfuchen. Ferner empfehle reichhaltiges Buffet in Fleisch- und Wurstwaaren, sowie reine Weine und einen ausgezeichneten Stoff Bier.

### Die Milchniederlage von Christian Hertle,

28 Bahnhofstraße 28, empfiehlt ihre von Allgauer Kühen bezogene Milch unter Zusicherung guter, prompter Bedienung. Versandt der Milch: Morgens und Abends, per Liter 18 Pf.

### Milchkur-Anstalt Gallmann,

Augartenstraße 16. **Trockenfütterung.** \*2.1. Empfehle frische Stummilch per Liter 20 Pf.; Morgens und Abends frei in's Haus geliefert. **Heinrich Gallmann, Schweizer.**

### Pension Villa Schömer,

Baden-Baden, in freier, ruhiger Lage, großem Garten, vollständige gute Pension von 4 bis 6 Mark incl. Salon empfiehlt **A. Bauknecht,** Eisenbahnstraße 2.

### Codes-Anzeige.

Gestern Abend gegen 7 Uhr verschied nach längerem Leiden im St. Vincentiushause dahier im Alter von 50 Jahren **Herr Gustav Henschke,** Premierlieutenant a. D. Die Beerdigung findet morgen (Sonntag) Abend um 6 Uhr von der Leichenhalle aus statt. Hierzu ladet statt besonderer Anzeige ein **H. A.: Heiner Vogel, Direktor.** Karlsruhe, den 23. August 1884.

### Frohsinn.

2.2. Sonntag den 24. d. M. findet ein **Ausflug** nach Ettlingen in das Gasthaus zum Hirsch statt, wozu die verehrlichen Mitglieder nebst Angehörigen freundlichst eingeladen werden. Abfahrt mit Zug 1<sup>30</sup> Nachmittags. **Der Vorstand.**

### Freiwillige Feuerwehr.

**IV. Compagnie.** Sonntag den 24. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, Gartenfest bei Kamerad Schnellbach, zur Gartenlaube, mit Familienangehörigen. **Hölzer, Hauptmann.**

Schm. Karlsruhe, den 21. August. Mitteilungen aus den Stadtratssitzung von heute.

Das Programm zur Feier des Sedantages den 2. September wird festgestellt. Nach demselben soll Besetzung der Stadt, Concert im Stadtpark und Abbrennen eines Feuerwerks daselbst in Aussicht genommen werden.

Weiter wird das Programm festgestellt zur Feier des Geburtstages Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs am 9. September, bei welcher Besetzung der Stadt, Festgeläute, Abgabe von 101 Kanonenschüssen, Festessen, Concert im Stadtpark und Beleuchtung derselben stattfinden soll.

Die Großh. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues hat dem Stadtrat eine Anzahl Photographien von Gebäuden und Plänen hiesiger Stadt für das städtische Archiv zum Geschenk gemacht. Der Stadtrat spricht hierfür seinen Dank aus.

Vor dem Hause Nr. 55 der verl. Dirschstraße soll eine weitere öffentliche Latrine zur Aufstellung kommen.

Die dem städt. Wasser- und Straßenbauamt zu Bureauzwecken überwiesenen Räumlichkeiten sind nicht mehr zureichend; es sollen deshalb die in nächster Nähe befindlichen Lokalitäten des Stadtbauamts dem Wasser- und Straßenbauamt weiter überwiesen werden, wogegen das Stadtbauamt, nach Fertigstellung der ambulatoirischen Klinik im südlichen Theil der Weidhalle in die Zimmer der Armenärzte verlegt werden soll.

Der Stadtrat beschließt von der Herstellung der verl. Wilhelmstraße zwischen Augartenstraße und 5. Allee Umgang zu nehmen, nachdem eine Vereinbarung mit einzelnen Grundeigentümern bezüglich der Geländeabtretung nicht zu erzielen war.

Es wird beschließen, bei Großh. Bezirksamt Antrag auf Bestimmung der Baufluchten in den Zwischenstraßen bei den sog. Arbeiterwohnhäusern zu stellen.

Gegen einen Verbrauchssteuerheber wird wegen Dienstnachlässigkeit eine Ordnungsstrafe von 5 M. erlassen.

Die Arbeiten zur Herrichtung eines Raumes im südlichen Theil der Weidhalle für eine ambulatoirische Klinik werden, vorbehaltlich der Bewilligung der Mittel Seitens des Bürgerausschusses, wie folgt vergeben: Maurerarbeiten an B. Kreis, Steinhauearbeiten an Gerh. B. Zimmermannsarbeiten an G. K. K. Schmidt, Schreinerarbeiten an H. Schmidt, Glaserarbeiten an Ph. Wed. Schlosserarbeiten an Joh. Lampr. Anstreicherarbeiten an A. Fischer.

Ferner werden vergeben die Arbeiten zur Herstellung der unterirdischen Entwässerungsanlagen in den städt. Gebäuden, Kriegsstraße Nr. 44, Waldhornstraße Nr. 9, 13 und 15 an Maurermeister A. Graf.

Zwei Gesuche um Aufnahme in den badischen Staatsverband und zwar des Adolfs Rain, Lithograph, und des Emil Straus, Kaufmann, werden Großh. Bezirksamt befürwortend vorgelegt.

Auf Antrag der Stadtparkkommission wird beschließen, eine größere Anzahl entbehrlicher Rasenhühner, 1884er Zucht, aus dem Stadtpark Montag den 1. September, Nachmittags 2 Uhr, in der Ausstellungshalle zur Versteigerung zu bringen.

Dem Stadtpark wurde von Herrn Adolf Bessing in Donauerschlagen ein Affe zum Geschenk gemacht, wofür gebankt wird.

Weiter gingen dem Garten von nicht genannt sein wollenen Personen 1 Papagei und 1 Raubvogel als Geschenk zu.

In der Sitzung der Baukommission vom 18. d. Mts. wurde ein Baugesuch des Glasermeisters Ruf über einen Neubau in der Ruppurierstraße Nr. 25 mit 4 Stockwerken und 23 Zimmern zur Genehmigung befürwortet.

### Amtliche Mittheilungen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 18. August d. J. anädligst geruht, den Oberleutnant und Domänenverwalter Karl Eblergärtner in St. Blasien zum Oberleutnant in Achern zu ernennen.

Seine Königliche Hoheit der Großherzog haben unter'm 18. August d. J. anädligst geruht, den Oberbetriebsinspektor Rudolf Mayer in Konstanz auf sein unterthänigstes Ansuchen, unter Anerkennung seiner langjährigen treuen Dienste, in den Ruhestand zu versetzen und

den Ingenieurpraktikanten Heinrich August Harfelder von Karlsruhe zum Stationskontrolleur der Eisenbahn zu ernennen.

Ferner wurde mit Entschliessung des Finanzministeriums vom 21. August d. J. der Stationskontrolleur Heinrich August Harfelder der Bahnverwaltung Baden zugetheilt.

### Witterungsbeobachtungen

im Großh. botanischen Garten.

21. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 10	27" 10,5"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 15	28" -"	"	unwölk.
6 " Abds.	+ 14	28" -"	"	"
22. August.				
6 U. Morg.	+ 8	27" 11"	Nord	trüb
12 " Mitt.	+ 16	28" -"	"	hell
6 " Abds.	+ 15	28" -"	"	"

### Rheinwasserwärme

den 18. August 1884: 17 Grad.

### Standesbuchs-Auszüge.

- Geburten:**
- 23. August. Jakob Streib von Lambrecht, Mechaniker hier, mit Barbara Schneepflog von Oberhacht, Assistent hier, mit Theresia Schäfer von Neuchen, geb. Luz, von hier.
  - 23. " Philipp Weidenhöfer von Bretten, Metallbrecher hier, mit Bianca Schwarz Witwe, geb. Luz, von hier.
  - 23. " Josef Dittler von Heinsdorf, Kutscher hier, mit Rosine Rodenbach von Wildberg.
  - 23. " Andreas Nied von Schwegenheim, Blechner und Installateur hier, mit Anna Jung von Schwegenheim.
- Geburten:**
- 22. August. Josephine Katharina, Vater Aug. Rehbach, Bäckermeister.
  - 22. " Anna Maria, Vater Wilh. Grafried, Schneider.
  - 22. " Anna Wilhelmine, Vater Karl Schneider, Buchbindermeister.
  - 23. " Johanna Constanze, Vater Joh. Arnold, Bahnhofarbeiter.
- Todesfälle:**
- 22. August. Gustav Henschke, Premierlieutenant a. D., lebig, alt 50 Jahre.
  - 22. " Jakob Nagel, Zimmermann, ein Chemann, alt 69 Jahre.
  - 23. " Elisabetha Ulrici, alt 35 Jahre, Ehefrau des Kaufmanns Ulrici.

Den Empfang der ersten Neuheiten dieser Saison in **Damen-Regenmänteln** zeige meiner geehrten Kundschaft ergebenst an. **Max Levinger,** 143 Kaiserstraße.

**Ernst Rische's Schieferdecker- und Holzcementgeschäft,** Waldstraße 81, erlaubt sich hiermit, obige Eindeckungen mit bestem Material zu den billigsten Preisen bei solider und sorgfältiger Ausführung in empfehlende Erinnerung zu bringen. **Ernst Rische,** Schieferdeckermeister, Nachfolger von C. F. Becker.

Neuen federweißen 1884r Traubenwein empfiehlt in Prima-Qualität **Fr. Sachs,** zum Prinz Wilhelm.

**Phantasie-Schmuck,**  
 stets **das Neueste**, in reicher Auswahl bei  
**Friedrich Blos**  
 F. Wolff & Sohn's Detail  
 Kaiserstrasse 104.

PARFUMERIE      GALANTERIE

**ARGOSY.**

Argosy-Handschuhe. Die neuesten Verbesserungen! Keine Naken, keine Knöpfe, welche das Leder spannen oder das Handgelenk drücken. Die Handschuhe werden durch einen einfachen Zug an der Schnur auf- und zugemacht und mit einem kleinen Schieber befestigt; Deutsches Reichspatent Nr. 26646, empfiehlt

**K. Appenzeller,**  
 185 Kaiserstraße 185.

**HANDSCHUHE.**

Werthen Kunden und verehrlichem Publikum zur gefälligen Nachricht, daß ich meine Niederlage in den Laden des Herrn Friseur Petri, Ecke der Blumenstraße und des Ludwigsplatzes, verlegt habe. Bestellungen auf Bouquets, Kränze u. werden dort angenommen, rasch und auf's Pünktlichste besorgt. NB. Für eine hübsche Auswahl von Topfpflanzen wird stets gesorgt sein, und bitte ich um geneigten Zuspruch.

Achtungsvoll  
**G. Hummel, Handelsgärtner.**

**„Zürich“**

**Transport- und Unfall-Versicherungs-Actien-Gesellschaft.**

Die Gesellschaft engagirt noch weitere Mitarbeiter resp. Agenten im Großherzogthum Baden für die Unfall-Branche, gegen fortlaufende hohe Provision Gefl. Offerten erbeten unter Adresse

**Filial-Direktion der „Zürich“,**  
**Karlsruhe,**  
 Nowack-Anlage 2, parterre.

**Stadtgarten.**  
 Sonntag den 24. August 1884  
**Militär-Concert**  
 von einer  
 Abtheilung des Bad. Infanterie-Bataillons Nr. 14 aus Rastatt.  
 Anfang 4 Uhr.

Eintritt: 

Abonnenten	20 Pf.
Nicht-Abonnenten	40 "

Bei ungünstiger Witterung in der Festhalle.

**Fremde**  
 übernachteten hier vom 22. bis 23. August.  
**Bayerischer Hof.** Gerber, Kaufm. v. Worms. Frau Schwarz v. Landau.  
**Gebirgen.** Garrigue m. Töchtern v. New-York. Fournier m. Frau v. St. Denis. Weill, Direktor von Frankfurt. Wils v. Königsberg. Brann v. Antwerpen. Lippmann, Kfm. v. Würzburg. Wache von Straßburg. v. Alsen v. München. Kroll, Ing. v. Frankfurt. Berner m. Frau v. Köln. Laur v. London.  
**Geist.** Hülsenbed, Kfm. v. Dasp. Kohler, Kfm. v. Birmasens. Bornemann, Kfm. v. Aachen. Stöcker, Kfm. v. Dierrenberg. Dyerbede, Kfm. v. Düsseldorf. Lanz, Kfm. v. Luzern. Mohr, Kaufm. v. Frankenthal.

**Voyer,** Kfm. v. Gotha. Scholler, Fabr. v. Straßburg. Mad m. Frau, u. Wed, Priv. von St. Louis. Göbel, Schlosserstr. v. Stuttgart. Jetter, Kroth m. Frau v. Göppingen. Weg, Stadtrechner v. Ueberlingen.  
**Goldener Adler.** Hübner u. Lukas, Touristen v. Leipzig. Brehs, Kaufm. v. Kaiserslautern. Wilm m. Frau v. Solberg. Fr. Stern v. Leopoldshafen.  
**Goldener Karpfen.** Lannert v. Pforzheim. Braun, Fabr. v. Röhrbach. Frau Senecker, Obsthändlerin von Weisenheim.  
**Goldenes Hof.** Leicher, Rabbiner a. Galizien. Jacobs, Kfm. v. Ruffschud (Wulgarten). Weil, Kfm. v. Mannheim. Walter, Kfm. v. Stuttgart. Kunstnar, Kfm. v. Gdingen.

**Goldene Traube.** Strifer, Agent v. Reichshausen. Himmelsbach v. Paris. Robelner, Reif. v. Straßburg. Hagmann, Metzger von Kirchheim. Straub, Priv. von Heilberg.  
**Grüner Hof.** Groß, Ing. m. Frau v. Gerborn. Koch, Ing. v. München. Ritter, Dr. med. v. Lüneburg. Remo, Amtsrichter v. Saarburg. Frau Dr. Luborff m. Töchtern v. Weplar. Maler m. Fam. von Heilberg. Pfug, Kfm. v. Straßburg. Kengel, Kfm. a. England. Reiter, Kfm. v. Ottenheim. Brandt, Morell, Reuter u. Krahn, Kfl. v. Bonn. Borst, Kaufm. v. Lambrecht. Levi, Kfm. v. Frankfurt.  
**Hotel Bahnhof.** Strechlein, Oberamtsrichter m. Frau v. Marktheidenfeld. Burr, Postprakt. v. Spidienheim. Frau Bricht v. Basel.  
**Hotel Germania.** Lay, Senator m. Fam. u. Dieners. v. Paris. Weos, Rent. m. Fam. v. Amsterdam. Bergner, Schriftsteller m. Frau v. Wien. Bischoff, Priv. m. Frau v. Frankfurt. Fr. Minassi, Priv. v. London. Dr. Garmier, Arzt, u. Marthausen. Kfm. v. Kassel. Frhr. v. Röder, Hauptm. v. Heilberg. Wackerlin, Kfm. v. Gallingen. Kleefeld, Kfm. v. Mainz. Aleschmidt, Kfm. v. Aachen. Müllmann, Kfm. von Nürnberg. Tiemann, Kfm. v. Köln. Strauven, Kfm. v. Bonn. Belzer, Kfm. v. Lengenfeld. Kagenheimer, Priv. m. Frau v. Wiesfeld.  
**Hotel Große.** Hobbick m. Frau u. Dieners. v. Buffalo. Ghasel, Priv. v. Posen. Wegener, Vorkant m. Frau u. Gbeling, Kfl. v. Berlin. Kobi, Kfm. v. Gemünd. Ueber, Kfm. v. Remscheid. Klefeldstein u. Galwer, Kaufm. v. Stuttgart. Sar, Kfm. v. Zürich. Leonhardt, Kfm. v. Offenbach. Nagel, Kfm. v. Ludwigsburg. Dietrich u. Beuthner, Kfl. v. Frankfurt. Wolff, Kfm. v. Dresden.  
**Hotel Stoffeth.** Desert, Fabr. v. Neustadt. Spch, Kfm. v. Konstanz. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Baumel, Kfm. v. Köln. Bacher, Kfm. v. Wiesbaden. Mohler, Kfm. v. Reg. Weimann, Kfm. v. München. Schuurmann, Kfm. v. Straßburg. Wagner, Prof. von Wien. Weg, Fabr. v. Stuttgart. Gohart, Fabr. v. Gorb.  
**Prinz Max.** Bohring, Professor von Neuchatel. v. Lenegow m. Begl. von Gossow. Giratelli a. Italien. Wieser, Beamter m. Fam. v. Wien. Dr. Bauser m. Fam. v. Fulda. Englich, Bahnbeamter v. Wien. Wylter, Bahnbeamter v. Zürich. Würzweiler, Kaufm. v. Mannheim. Eising, Kfm. v. Hellbronn. Steut, Kaufm. von Hanau. Müller, Kfm. v. Ronnenburg. Gertele, Kfm. v. Frankenthal. Edanis, Kfm. v. Freiburg. Delber, Kfm. v. Bern. Müller u. Kasper, Kfl. v. München. Kelfer, Kaufm. v. Mannheim. Hauptmann, Kfm. v. Soland. Jacobs, Kfm. v. Köln. Galland, Kfm. v. Lüdenscheid. Müller, Kfm. v. Kaiserslautern.  
**Reichsadler.** Hansen m. Sohn, und Räuber, Kfl. v. Gönningen. Gron u. Blumenheim, Monteur v. Stuttgart.  
**Rose.** Fr. Marr, Priv. v. München. Gärtner, Priv. v. Mannheim. Martensche, Priv. v. Luxemburg. Spohrer, Landwirth m. Frau v. Weingarten. Stule, Kfm. v. Bergzabern.  
**Silberner Anker.** Treude, Steinhauermeister v. Kirchbach. Zimmermann, Reisender v. Landau. Weder, Kfm. v. Mannheim. Eberle, Landw. von Rothenburg.

**Karlsruher Wochenschau.**

**Groß. Kunsthalle.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11—1 Uhr Vorm. und Nachm. 2—4 Uhr.  
**Kunstverein.** Ausstellung des Rheinischen Kunstvereins vom 17. bis 31. d. M. Täglich geöffnet von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf.  
**Groß. Naturalienkabinett.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.  
**Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer.** Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.  
**Ausstellungen der Landesgewerbehalle.** Am Sonntag Vorm. 11—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10—12 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr geöffnet.  
 Vorübergehend ausgestellt:  
 Neu zugegangen:  
 Von G. Sauer in Karlsruhe: 1 Laubsägenarbeit.  
 Von W. Schell in Offenburg: 1 gemaltes Fenster.  
 Von F. Sido in Karlsruhe: 1 Kochherd, vernickelt.  
 Von W. Reutlinger & Cie. in Karlsruhe: 1 Büffet.  
 Von G. Siedler in Karlsruhe: 1 Sammlung physikalischer Apparate, 1 desgl. venetianische Gläser.  
**Astronomischer Salon** des Herrn Dr. W. Plischner, Gottesauer Vorstadt 1a, frei geöffnet jeden Donnerstag von 2 1/2—4 Uhr, Anmeldung: Tags vorher, von 2—4 Uhr.  
**Groß. bot. Garten.** Die Gewächshäuser sind vom 14. Mai an wegen Ausräumens derselben bis auf Weiteres geschlossen.  
**Stadtgarten.** Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pf., für Kinder 10 Pf., für Unteroffiziere und Soldaten 10 Pf.